

A close-up photograph of an industrial robotic arm with blue joints positioned over a black tray containing a grid of small, white, circular ceramic parts. The background is a blurred industrial setting.

PALETTIEREN VON KERAMIKTEILEN

- Vereinzelnung der Keramikteile aus Schüttgut
- Lageerkennung mittels Durchlichtverfahren und Kamera
- die Anlage ermöglicht eine Palettierung von Teilen mit unterschiedlichen Geometrien

FLEXIBLE LÖSUNG FÜR DIE PALETTIERUNG VON FILIGRANEN KERAMIKTEILEN



FLEXIBLE LÖSUNG FÜR DIE PALETTIERUNG VON FILIGRANEN KERAMIKTEILEN

Für die Produktion von Komponenten für Sensoren wird eine teilautomatisierte Palettierung von feinen Keramikplättchen benötigt.

Die Anlage wird manuell mit den Keramikteilen als Schüttgut und den leeren Trays bestückt. Mit einem Anyfeeder-Robotersystem werden die Keramikteile aus Schüttgut dann vereinzelt. Mittels Durchlichtverfahren und Kamera findet die Lageerkennung der einzelnen Keramikteile statt.

Der Roboter greift mit einem Sauggreifer die erkannten Keramikplättchen und setzt diese in das bereit stehende Kunststofftrays ab. Ist das Tray vollständig gefüllt, wird es automatisch gewechselt.

Die Taktzeit beträgt 2,5 Sekunden. Die Anlage kann bis zu 45 Minuten autark betrieben werden.

KUNDENVORTEIL: VERSCHIEDENE PRODUKTVARIANTEN MIT UNTERSCHIEDLICHEN GEOMETRIEN AUF EINER ANLAGE

Die Anlage ist so konzipiert, dass verschiedene Produktvarianten palettiert werden können. So wird es dem Kunden ermöglicht, unterschiedliche Geometrien in jeweils spezifische Kunststofftrays mit weniger Personaleinsatz in höherer Qualität abzulegen.

Der Werker kann über die Artikelverwaltung zwischen 5 unterschiedlichen Keramikteilen auswählen. Die Artikelverwaltung ist dabei um weitere Teile erweiterbar.

